

Ne Brief ab em Lang

Autor(en): **Fringeli, Albin**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schwyzerlüt : Zyttschrift für üsi schwyzerische Mundarte**

Band (Jahr): **17 (1954-1955)**

Heft 1 [i.e. 2]

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-185461>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

NE BRIEF AB EM LANG

*Ne mager Müttli näb dr Stross!
Ne armi, herti Wält.
Sell s Lübe do no wyters goh?
Trag währli bloss Verdruss dervo,
Un chuum zum Stüüre s Gäld.*

*Wer lieber grad wie Du i d Stadt,
Un hätts wie Du so schön:
Ghei Nochber trampt dr dört uffs Lang,
Hesch gheini Schwile a dr Hang,
Un niemer macht Di höhn.*

*Ne mager Müttli näb dr Stross...
Es isch mym Vatter gsi!
Drum wärch i druff. Un treits nüt ab,
Un ischs mym eige Glügg sy Grab - - -
Es wird so miesse sy.*

*I dangg Dr für Dy Spruch un Troscht!
I dangg Dr für Dy Lied!
Es wohlt mer erscht, wenn alli Rai
Ne schöne Farbetepich hei,
Ne Wülchli drüber zieht.*

A.F.

INSTITUT JOMINI, PAYERNE

Real- und Handelsschule
Gegründet 1867 (Waadt)

bietet dem 14—17jährigen Jüngling besondere
Möglichkeit zur Gestaltung einer Persön-
lichkeit und zum Schulerfolg durch unsere
probate Bildungsarbeit.

Die bewährte Vorbereitung zum Eintritt in
jegliche Berufslehre.

Verlangen Sie bitte Prospekte.

BEAT JÄGGI

Gedicht und Värse i dr Mundart

Heimatbode (Selbstverlag)

Hagrösli (Verlag A. Franke, Bern)

Dys Gärtli (Selbstverlag)

Sunneschyn und Räge (Selbstverlag)

Chinderhärz - Mueterhärz
(Verlag Habegger, Däredinge)